

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 105

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 8. Mai
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 8 mai
1925

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 105

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 105

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications.

Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N° 36 — Communications et documents N° 36
Comunicazioni e documenti N° 36

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der vermissten
Inhaberaktien der Spar- & Leihkasse Eglisau Nrn. 0346, 0347, 0826 und 0827
per Fr. 100, oder wer sonst über das Schicksal derselben Auskunft geben
kann, aufgefordert, sich binnen drei Jahren von der ersten Publikation im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet bei der Gerichtskanzlei Bü-
lach zu melden und die Titel (zu denen die Talons noch vorhanden sind)
vorzulegen, unter der Androhung, dass sonst diese Titel kraftlos erklärt und
das Liquidationsbetreffnis dieser Titel an den letztbekannten Inhaber der
zugehörigen Talons ausbezahlt würde. (W 247^a)

Bülach, den 3. Mai 1924.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 432208 der
Zürcher Kantonalbank in Zürich für Fr. 1000, datiert 2. November 1918, ver-
zinslich zu 4% %, wird aufgefordert, diesen Titel innert 3 Jahren, von der
ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei
des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel
als kraftlos erklärt werden. (W 248^a)

Zürich, den 6. Mai 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen Nrn. 302029/33
für je Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 7. Juni 1915,
verzinslich zu 4% %, mit Zinsscheinen ab 20. Januar 1919 bis 20. Juli 1925,
gekündigt auf 30. April 1923, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren,
von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der
Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf würden die Titel
samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 250^a)

Zürich, den 6. Mai 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber des Zinsscheinebogens mit Halbjahreszinsscheinen
ab 30. Juni 1920 bis 31. Dezember 1928 zu der Inhaber-Obligation Nr. 207254
für Fr. 500 des 4% % Anleihe der Stadt Zürich vom Jahre 1913, wird
aufgefordert, diese Urkunde binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzu-
legen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos
erklärt werden. (W 251^a)

Zürich, den 6. Mai 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen auf die Zür-
cher Kantonalbank in Zürich, Nrn. 156611 bis 156617 für je Fr. 1000, datiert
12. Juli 1921, verzinslich zu 5% %, mit Halbjahreszinsscheinen von den Nrn.
156611 und 156613 ab 10. September 1923 bis 10. März 1927 und von den
Nrn. 156612 und 156614 bis 156617 ab 10. März 1924 bis 10. März 1927;
Nrn. 582654 und 582655 für je Fr. 5000, datiert 12. Juli 1921, verzinslich
zu 5% %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 10. März 1924 bis 10. März 1927;
Nrn. 136405 bis 136409 für je Fr. 1000, datiert 22. März 1922, verzinslich
zu 5% %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 20. Februar 1924 bis 20. Februar 1928,
wird aufgefordert, diese Titel innert 3 Jahren, von der ersten Publikation im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzu-
legen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos
erklärt werden. (W 266^a)

Zürich, den 9. Mai 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden, zu 5% verzins-
lichen Obligation des Kantons Basel-Stadt vom Jahre 1922, Nr. 148426, über
Fr. 1000, und der dazu gehörenden Zinscoupons auf den 31. Mai 1925 u. ff.
wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt
vom 17. April 1925 wird der allfällige Inhaber aufgefordert, den Titel innert

drei Jahren, also bis zum Mittwoch, 25. April 1928, der Unterzeichneten vor-
zuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

Basel, den 23. April 1925.

(W 183^a)

Zivilgerichtsschreiberi.

Die Lebensversicherungspolice der Schweiz. Lebensversicherungs- und
Rentenanstalt in Zürich VC. Nr. 75063 von Fr. 2000, lautend auf den Namen
der Frau K. Bischof geb. Noser, St. Gallen, wird vermisst. Der allfällige
Inhaber wird aufgefordert, dieselbe beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen
vorzuweisen, ansonst sie nach Ablauf eines Jahres seit heute als kraftlos
erklärt wird. (W 184^a)

St. Gallen, den 23. April 1925.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Le président du tribunal civil du district d'Aigle (Vaud) donne avis que,
dans son audience du 6 mai 1925, il a prononcé l'annulation d'une action
au porteur de la Société des Moulins et Fabrique de Pâtes alimentaires,
anciennement Ed. Payot, à Bex, de fr. 500, portant le n° 57, propriété de
Louis Cauvet, à Marseille. (W 215)

Aigle, le 7 mai 1925.

Le président: Barraud.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 2. Mai. Unter der Firma Baugenossenschaft Giesshübel hat sich,
mit Sitz in Zürich, am 22. April 1925 eine Genossenschaft gebildet zwecks
Erwerbs, Bebauung, Verwaltung und Verkaufs von Liegenschaften. Die Ge-
nossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit genanntem Zweck im Zu-
sammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Total-
betrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu
je Fr. 500. Die Mitgliedschaft kann von jeder handlungsfähigen oder juristi-
schen Person durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein gegen
Bareinzahlung erworben werden. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein ein-
zelner Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Der Eintritt neuer
Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss
des Vorstandes. Die Anteilscheine können jederzeit übertragen werden unter
schriftlicher Anzeige an den Vorstand. Der Austritt aus der Genossenschaft
kann unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf Schluss
eines Geschäfts-(Kalender)-Jahres erfolgen. Dem Ausscheidenden wird der
Wert, den seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres
darstellen, höchstens jedoch der Nominalbetrag, nach Massgabe der Statuten
vergütet. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des
verstorbenen Genossenschafters ein. Für die Aufstellung der Bilanz sind die
Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Der nach Abzug aller Passiv-
zinsen, Besoldungen, der übrigen Auslagen für die Verwaltung und den
Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste
verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahres-
gewinn der Genossenschaft. Ueber dessen Verwendung beschliesst die ordent-
liche Generalversammlung. Als Publikationsorgan der Genossenschaft ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der
Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persön-
liche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die
Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von
1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle von 2 Mitgliedern. Der Vorstand
vertritt die Genossenschaft nach aussen. Rechtsverbindliche Unterschrift
namens der Genossenschaft führt der Präsident; bei einem mehrgliedrigen
Vorstand der Präsident kollektiv mit einem zu bezeichnenden weiteren Vor-
standsmitglied. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Ernst Zuppinger, Archi-
tekt, von und in Zollikon, Präsident; Theodor Hegi, Kaufmann, von Roggwil
(Bern), in Zürich 2, und Bernhard Turner, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 6.
Die beiden Erstgenannten führen Kollektivunterschrift namens der Ge-
nossenschaft. Geschäftslokal: Kreuzbühlstrasse 46, Zürich 8.

4. Mai. Kies- und Sandwerke A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 190 vom
12. August 1918, Seite 1301). Durch Beschluss der Generalversammlung vom
28. Mai 1924 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 500,000 auf Fr. 300,000
reduziert durch Rückkauf und Annullierung von 200 Aktien zu je Fr. 1000.
Ferner wurden durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. April 1925
weitere 272 Aktien zurückgekauft und annulliert und so das Aktienkapital
auf Fr. 28,000 reduziert. § 5 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss
revidiert. Das Fr. 28,000 betragende Aktienkapital zerfällt in 28 auf den
Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Johannes Gauss,
Christian Gauss und Leonhard Roth-Tüller sind aus dem Verwaltungsrat
ausgetreten; die Unterschrift des Erstgenannten wird damit gelöscht. Der
Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Heinrich Bertschinger-Baur, Kaufmann,
von und in Wallisellen, Präsident; Fritz Bockhorn, Kaufmann, von Albs-
rieden, nun in Lugano, Vizepräsident und Aktuar, und Philipp Bertschinger,
Kaufmann, von und in Wallisellen, Beisitzer; alle bisher. Die beiden Erst-
genannten führen wie bisher Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Badener-
strasse 402.

Marmor-, Granit- und Syenitwerk. — 4. Mai. Alfred Schmid-
weber's Erben Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 269 v. 15. November
1924, Seite 1868). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversamm-
lung der Aktionäre vom 31. März 1925 wurde § 31 der Gesellschaftsstatuten
revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung je-
doch nicht erfahren. Dr. Rudolf Keller ist aus dem Verwaltungsrate ausge-

treten, seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Ludwig Krabath wurde als Präsident und Frau Elisa Schmidweber-Münch, Partikularin, von Wil (St. Gallen), in Dietikon, neu als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt; Letztgenannte führt kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Chemische Produkte, Flaschen, Kellereiartikel. — 4. Mai. Die Firma **D. Schildberg & Cie.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 6. Dezember 1919, Seite 2143), Handel in chemischen Produkten, Flaschenhandel und Kellereiartikel, Import und Export, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Josef David Schildberg, und Kommanditärin: Dena Schildberg geb. Verständig, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

4. Mai. Milchhändler-Verband der Stadt Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1920, Seite 506). In ihrer Generalversammlung vom 26. März 1924 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Unter der Firma **Milchhändlerverband der Stadt Zürich** besteht, mit Sitz in Zürich, eine Genossenschaft, welche die energische Interessenwahrung des Milchhändlergewerbes zum Zwecke hat. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand auf Ende des Geschäftsjahres (31. Dezember). Bei Aufgabe des Geschäftes oder Wegzugs von Zürich kann der Austritt sofort erfolgen. Neueintretende zahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 10 und den laufenden Halbjahresbeitrag. Jeder Geschäftsverkauf bedarf der vorherigen Genehmigung durch den Vorstand. Wird diese Bewilligung nicht eingeholt, so verfällt der Fehlbare in eine Busse von Fr. 2 pro Liter. Bei allen ganz oder teilweisen Geschäftsverkäufen, ebenso bei Abtausch der Kundschaft unter den Milchhändlern, hat der Verkäufer 20 Rp. pro Liter an die Verbandskasse zu zahlen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. Rudolf Guyer-Maag ist aus dem Vorstand ausgeschieden, an dessen Stelle wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Emil Pfister, von Wettwil a. A., in Zürich 3, und Joh. Heinrich Kronbichler, von Zürich, in Zürich 3, beide Milchhändler. Geschäftslokal: Usterstrasse 1, Zürich 1.

Speditionen. — 4. Mai. Actiengesellschaft **Danzas & Cie.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 10), Hauptsitz in Basel. Der Verwaltungsrat hat für die Zweigniederlassung Zürich weitere Kollektivprokuren erteilt an: Ferdinand Ammann, von Basel, in Zürich 2; Emil Bühler, von Zürich, in Zürich 1, und Ad. Anton Meier, von Würenlingen (Aargau), in Zürich 2; dagegen ist die Prokura des Jean Jacques Schaublin erloschen.

Elektrische Messinstrumente und wissenschaftliche Apparate. — 4. Mai. Firma **Trüb, Täuber & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1922, Seite 762). Die Prokura des Charles Sträuli ist erloschen.

Küchen- und Haushaltsartikel, Eisenwaren, Werkzeuge. — 4. Mai. Die Firma **Ch. Krucker-Käch**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 31), Handel in Küchen- und Haushaltsartikeln, Eisenwaren und Werkzeugen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma **Ch. Krucker-Käch's Erben**, in Zürich 4, über.

Haushaltungsartikel und Kleisenwaren. — 4. Mai. Frau **Wwe. Julie Krucker-Käch**, Alice Krucker und Walter Krucker, alle von Basel, in Zürich 4, haben unter der Firma **Ch. Krucker-Käch's Erben**, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Handel mit Haushaltsartikeln und Kleisenwaren. Badenerstrasse 260. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma **Ch. Krucker-Käch**, in Zürich 4.

Restaurant. — 4. Mai. Inhaber der Firma **Otto Keller**, in Zürich 1, ist Otto Keller-Nauer, von Mühlebach (Thurgau), in Zürich 1. Betrieb des Restaurant **«Meierei»**. Spiegelgasse 1.

Boden- und Wandbeläge. — 4. Mai. Eduard Schürmann, in Hönegg, und Paul Schürmann, in Zürich 4, beide von Oberrohrdorf (Aargau), haben unter der Firma **Gebr. Schürmann**, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1924 ihren Anfang nahm. Spezialgeschäft für Boden- und Wandbeläge. Berthastrasse 70.

Textilwaren und Bonnetterie. — 5. Mai. Die Firma **O. Pascheles**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 251 vom 22. Oktober 1918, Seite 1661), verzeigt als Natur des Geschäftes: Kommission und Export in Textilwaren und Bonnetterie, und als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Ottikerstrasse 14.

Schürzenfabrikation. — 5. Mai. Albert Waldvogel, von Stetten (Schaffhausen), in Zürich 4, und Hermann Schneebeli, von Affoltern a. A., in Zürich 7, haben unter der Firma **A. Waldvogel & Co.**, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1925 ihren Anfang nahm. Schürzenfabrikation. Militärstrasse 62.

Elektrische Vertretung. — 5. Mai. Die Firma **H. W. Kramer**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1923, Seite 1504), Generalvertretung für die Schweiz der Bergmann-Elektrizitäts-Werke A.-G. in Berlin usw. ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tabake, Tabakwaren, Wolframzerze. — 5. Mai. Die Firma **W. Blom**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1923, Seite 1734), und damit die Prokura des Conrad Walter Blom, Handel, Import und Export in Tabaken und Tabakwaren und Handel in Wolframzerzen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren und Kohlen. — 5. Mai. Die Firma **Bürke & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 26. April 1924, Seite 705), erteilt Kollektivprokura zu zweien an Paul Lareida, von Prag (Graubünden), in Zürich 1, und Christian Wanner, von Schleithem, in Zollikon (Zürich).

Getreide, Futtermittel, Landesprodukte, Kolonialwaren. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Gethmann**, in Zürich 6, ist Ernst Gethmann-Nickelmann, von Düsseldorf (Preussen), in Zürich 6. Agenturen in Getreide, Futtermitteln, Landesprodukten und Kolonialwaren. Weinbergstrasse 164.

Holzhandel. — 5. Mai. Die Firma **Hoffmann-Schmid & Co.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1924, Seite 1461), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Sophie Hoffmann geb. Schmid und Eugen Manksy, Kommanditär: Philipp Speth, und damit die Prokuren von Philipp Speth und Eduard Hoffmann-Schmid; Holzhandel (Import und Export), wird infolge verhängten Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Kohlengrosshandel, Bergbau, Schifffahrt. — 5. Mai. **Hansen, Neuerburg & Co. Frankfurt a. M.** Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 40 vom 9. Februar 1925, Seite 280). Hauptsitz in Frankfurt a. M. Die Prokura des Carl Gegenbauer ist erloschen.

6. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Globus-Film-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Basel (Klybeckstrasse 63) (S. H. A. B. Nr. 100 vom 2. Mai 1925, Seite 763 und dortige Verweisungen), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1925 ihre Statuten revidiert

und damit den Sitz nach Zürich verlegt. Die ursprünglichen Statuten sind am 17. Oktober 1923 festgelegt worden. Die Eintragung der Gesellschaft erfolgte am 22. Oktober 1923. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung von Filmen aller Art, den Vertrieb und Verleih von eigenen und fremden Filmen, sowie auch den Betrieb von Lichtspiel-Theatern. Die Gesellschaft kann sich bei Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen, solche erwerben oder finanzieren und überhaupt alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen oder diesen zu fördern geeignet sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30.000 (dreissigtausend Franken) und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung von Aktien unterliegt der Genehmigung des Verwaltungsrates. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Einzelunterschrift namens der Gesellschaft führt das einzige Verwaltungsratsmitglied: Dr. Ernst Schuppli, Rechtsanwalt, von Gachnang (Thurgau), in Zürich 6. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 58, Zürich 1.

6. Mai. Unter der Firma **Engimatt** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 4. Mai 1925 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Ueberbauung, den Verkauf, die Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften, sowie die Vornahme aller mit diesem Hauptzweck in Verbindung stehenden Geschäfte zum Zwecke hat. Das Stammkapital der Genossenschaft besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Zum Eintritt in die Genossenschaft bedarf es einer schriftlichen Beitrittserklärung und eines Aufnahmebeschlusses des Vorstandes. Der Generalversammlung steht das Recht zu, die Erhebung eines Eintrittsgeldes von neuereintretenden Mitgliedern zu beschliessen. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und den gezeichneten Betrag in bar zu bezahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur am Schluss eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres nach mindestens dreimonatiger Kündigung stattfinden und ist nur zulässig nach Uebertragung der Stammanteile des austretenden Genossenschafters auf einen Dritten. Im Falle des Todes eines Genosschafters geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über. Die Uebertragung von Genossenschaftsanteilen ist zulässig, bedarf aber der Genehmigung des Vorstandes. Die ausscheidenden Mitglieder haben Anspruch am Genossenschaftsvermögen nach Massgabe der Statuten. Für die Aufstellung der Bilanz sind die in Art. 656 O. R. niedergelegten Grundsätze anzuwenden. Ueber die Verwendung des durch die Bilanz ausgewiesenen Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Als Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Besteht der Vorstand aus einem Mitgliede, so vertritt dieses die Genossenschaft durch Einzelunterschrift. Besteht der Vorstand aus mehreren Mitgliedern, so ist zur rechtsgültigen Vertretung der Genossenschaft die Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern erforderlich. Als Vorstand ist gewählt: Dr. Ernst Pedotti, Rechtsanwalt, von Fetan (Graubünden), in Zürich 1. Geschäftslokal: Gerbergasse 7, Zürich 1.

6. Mai. Unter der Firma **Mittelmeer-Amerika-Reise- & Transport-Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 22. April 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist die Vertretung von Schifffahrts- (vorzugsweise der Mittelmeer-Amerika Linien), Eisenbahn- und Lufttransport-Unternehmungen; Verkauf von Schiff-, Eisenbahn- und Lufttransport-Bileten; der Betrieb eines Reisebureaus, Versand und Versicherung von Gepäck und Ware; Reise-Informationsbureau, Transitverkehr von Passagieren, Waren und Gepäck. Die Gesellschaft kann aber auch Handelsgeschäfte aller Art betreiben, sich an Unternehmungen beteiligen, mit solchen fusionieren, Geschäfte kaufen, welche mit den hier genannten im Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100.000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident führt Einzel-, die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Henry August Calame, Privatier, von und in La Chaux-de-Fonds, Präsident; Eugenio J. Verrando, Kaufmann, italienischer Staatsangehöriger, in Genua (Italien), Vizepräsident, und Rudolf Lüthi, bern. Notar, von Lauperswil (Bern), in Zürich 1. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 69, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Nidau

1925. 6. Mai. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Twann-Ligerz-Tüscherz**, in Twann (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1914, Seite 562), sind ausgeschieden: der bisherige Vizepräsident und Kassier Fritz Habacher, der bisherige Sekretär Karl Steinegger und die bisherigen Beisitzer Ernst Sausser, Franz Pilloud, Samuel Mürset und Ernst Tschantre. An deren Stelle wurden gewählt: als nunmehriger Kassier und zugleich Vizepräsident: Paul Krebs, Rebbesitzer, von und in Twann; als nunmehriger Sekretär: Albert Feitknecht, Rebbmann, von und in Twann, und als nunmehrige Beisitzer: Werner Andrey, von Ligerz, Rebbesitzer, in Schafis; Karl Martin, Rebbmann, von und in Ligerz; Edwin Louis, Rebbmann, von und in Ligerz; Paul Ruff, Rebbmann, von und in Twann.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1925. 6. Mai. Laut Statuten vom 28. April 1925 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **«Totum» Aktiengesellschaft** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von eigenen Beteiligungen an andern Unternehmungen, sowie die Vornahme der damit zusammenhängenden Transaktionen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 4.100.000 (vier Millionen einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 820 Inhaberaktien zu nominell Fr. 5000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5, zurzeit einem Mitgliede, nämlich: Dr. Georges Camp, Rechtsanwalt, von Genf und Zürich, in Zürich. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli, Rechtsanwalt, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

1925. 5. Mai. Der Verein unter der Firma **Katholischer Frauenbund des Kantons Zug**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 106 vom 6. Mai 1916, Seite 728), lässt seine Firma, gestützt auf den Beschluss der Generalversammlung vom

29. März 1925, im Handelsregister löschen, womit zugleich die Unterschriften der Frau Direktor Mathilde Hegglin-Hegglin, Frau Dr. Mathilde Hegglin-Durrer und Frau a. Gerichtspräsident Rosina Scherzmann, alle in Zug, erloschen sind.

Freiburg — Fribourg — Friborgo
Bureau Murten (Bezirk See)

Hotel. — 1925. 6. Mai. Inhaber der Firma Emil Pfander, in Mötter, ist Emil Pfander, Sohn des Johann, von Rueggisberg, in Murten. Hôtel du Lion d'or.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Kriegstetten

1925. 30. April. Aus der Kollektivgesellschaft Messer- und Silberwarenfabrik Solothurn, Meister & Cie. (Fabrique de coutellerie et d'orfèvrerie Soleure, Meister & Cie), in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1922, Seite 690 und dortige Verweisung), ist der Gesellschafter Georg Meister ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Das Geschäft wird von den zwei bisherigen Gesellschaftern Fritz und Stephan Winkelhausen unter der Firma Winkelhausen & Cie., Messer- und Silberwarenfabrik Solothurn, vormals Meister & Cie. (Winkelhausen & Cie, Fabrique de coutellerie et d'orfèvrerie Soleure, ci-devant Meister & Cie), in Zuchwil, weitergeführt. Die beiden Gesellschafter führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Zigarren usw. und Spazierstöcke. — 1925. 4. Mai. Die Firma Lilie Meyer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1922, Seite 2143), Handel in Zigarren, Zigaretten, Raucherartikeln und Spazierstöcken, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Antiquitäten, Kunstgegenstände, Gemälde und Kupferstiche. — 4. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Elie Wolfs Erben, in Basel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1916, Seite 151 und dortige Verweisung), Handel in Antiquitäten, Kunstgegenständen, Gemälden und Kupferstichen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Blumenrain 3.

Bäckerei, Kindermehl. — 4. Mai. Inhaber der Firma Karl Wetzel, in Basel, ist Karl Wetzel-Ochsner, badischer Staatsangehöriger, in Basel. Bäckerei, Herstellung und Vertrieb von Kindermehl «Goliath». Bartenheimerstrasse 41.

Gold-, Silber- und Bijouteriewaren. — 5. Mai. Inhaber der Firma Arnold Kamber, in Basel, ist Arnold Kamber-Plüss, von Olten, in Basel. Handel in Gold-, Silber- und Bijouteriewaren. Aeschenvorstadt 37.

Linoleum, Inlaid, Teppiche. — 6. Mai. Inhaber der Firma Walter Baader-Tobler, in Basel, ist Walter Baader, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Lucie geb. Tobler in Gütergemeinschaft lebend. Spezialgeschäft in Linoleum, Inlaid und Teppiche. Aeschenvorstadt 25.

6. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Union Handels-Gesellschaft A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 293 vom 29. Dezember 1922, Seite 2410 und dortige Verweisungen), Betrieb jeder Art von kommerziellen und industriellen Unternehmungen, ist zu einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates ernannt worden: Wilhelm Preiswerk-Tissot, Kaufmann, von Basel, in Pratteln. Derselbe führt als Delegierter des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Die Prokuraunterschrift des Wilhelm Preiswerk-Tissot ist erloschen. Ferner erteilt die Gesellschaft Einzelprokura an Dr. jur. Max Preiswerk, von und in Basel. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Nonnenweg 21.

6. Mai. Aus dem Vorstande des Vereins unter dem Namen Römisch-katholischer Kultusverein Riehen, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1922, Seite 386 und dortige Verweisungen), ist der bisherige Vizepräsident Emil Kissling-Burger aus dem Vorstand ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen. An seine Stelle wurde zum Vizepräsidenten gewählt: der bisherige Aktuar Dr. Joseph Braun. Neu wurde zum Aktuar gewählt: Gottlieb Pfefferli-Schaltenbrand, Partikular, von Basel, in Riehen. Derselbe führt für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Fabrikation von Farben und Firnis. — 1925. 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Pfister Frères, Fabrikation von Farben und Firnis, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 11. November 1919, Seite 1975), hat sich aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist beendet und deren Firma erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Gastwirtschaft. — 1925. 5. Mai. Die Firma Frau Elise Stäuble, z. Oechle, Gastwirtschaft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 203 vom 12. August 1913, Seite 1474), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Draht-, Kabel- und Gummiwerke. — 5. Mai. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Suhner & Co., Draht-, Kabel- und Gummiwerke, Fabrikation von isolierten Drähten und Kabeln für Licht, Kraft, Telephonie und Sonnerie, Drahtseile, Hart- und Weichgummi-Artikel für technische und elektrotechnische Zwecke, sowie Oberleitungsmaterial für elektrische Bahnen, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 268 vom 11. November 1918, Seite 1769 und dortige Verweisungen), ist als neuer Gesellschafter eingetreten: Robert Hohl jun., von Wolfhalden, in Herisau.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1925. 5. Mai. Die Aktiengesellschaft Papierfabriken Landquart (Fabriques de Papiers de Landquart), in Landquart (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1922, Seite 1307), hat Kollektivprokura erteilt an Rudolf Kögler, von Cazis, in Landquart-Fabriken. Dieser zeichnet gemeinsam mit je einem der andern Prokuristen.

Raucher- und Bazarartikel. — 5. Mai. Die Firma Mietzker & Cie., Raucher- und Bazarartikel en gros, in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1871), ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Mietzker & Honegger» in Davos-Dorf. Gleichzeitig erlischt auch die Prokura Wilhelm Dietz.

Walter Ernst Mietzker, von Danzig (Westpreussen), in Davos-Dorf, haben unter der Firma Mietzker & Honegger, in Davos-Dorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1925 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Mietzker & Cie.» in Davos-Dorf. Raucher- und Bazarartikel en gros. Altes Pfrundhaus Nr. 347.

Schreinerei und Zimmerei. — 5. Mai. Die Firma Schairer & Co. in Liq., mechanische Schreinerei und Zimmerei, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1923, Seite 146), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Wäsche. — 5. Mai. Die Firma Gisler-Alder, Wäschegeschäft, mit Hauptsitz in Rorschach, hat ihre Zweigniederlassung in Chur

(S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1922, Seite 2), aufgegeben. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Graubünden gestrichen.

Architekturbureau. — 6. Mai. Kollektivgesellschaft Schäfer & Risch, Architekturbureau, in Chur (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1925, Seite 189). Der Gesellschafter Martin Risch ist nunmehr in Zürich wohnhaft.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 5. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aargauische Portlandementfabrik, in Holderbank (S. H. A. B. 1924, Seite 696), hat als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Ernst Martz, Chemiker, Fabrikdirektor, von Münchenstein, in Basel, und Edouard Elske, Ingenieur, von und in Neuenburg. Dieselben führen die Unterschrift nicht. Emil Lambelet ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

Weinhandlung. — 5. Mai. Frau Wwe. Bertha Schwarz, von Aarau; Emil Meng-Erb, von Frick, und Max Fankhauser-Schwarz, von Trub (Bern), alle in Aarau, haben unter der Firma Schwarz, Meng & Cie., in Aarau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 21. Dezember 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Frau Wwe. Bertha Schwarz und Emil Meng-Erb; Kommanditär ist: Max Fankhauser-Schwarz, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Weinhandlung. Hintere Bahnhofstrasse Nr. 80. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Max Fankhauser.

6. Mai. Die Milchgenossenschaft Bözen, in Bözen (S. H. A. B. 1918, Seite 851), hat in der Generalversammlung vom 17. April 1925 eine Bestimmung ihrer Statuten abgeändert, welche jedoch die publizierten Tatsachen nicht betrifft.

6. Mai. Inhaber der Firma Karl Portmann, Reiseartikel, Lederwaren, Auto-Sattlerei, in Zofingen, von Karl Portmann, von Basel, in Zofingen. Handel und Fabrikation in Lederwaren. Vordere Hauptstrasse Nr. 452.

6. Mai. Die Landw. Genossenschaft Full-Reuenthal, in Full (S. H. A. B. 1923, Seite 734), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Ernst Weber, Schlosser, von Ossingen, in Felsenau; Vizepräsident ist: Johann Mühlebach, Landwirt, von Tegerfelden, in Reuenthal; Aktuar ist: Franz Kappeler, Landwirt, von Rekingen, in Full, bisher; Beisitzer sind: August Erne, Wirt, von Gippingen, in Felsenau, und Josef Schmid, Landwirt, von und in Full. Verwalter ist: Josef Eggspühler, Lehrer, von Klingnau, in Full. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Meinrad Kramer und des Vizepräsidenten Alois Keller sind erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Carl Vögeli.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Automobilagentur, Garage. — 1925. 30. April. Inhaber der Firma Christian Beyer, in Frauenfeld, ist Christian Beyer, von und in Neuhausen-Schaffhausen, und erteilt Kollektivprokura an Alfred Windler, von Schlattingen, in Frauenfeld, und Leonhard Wagner, von Buch-Feltrangen, in Müllheim. Automobilagentur und Garage unter der Bezeichnung «Central-Garage».

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Calzoleria. — 1925. 30. aprile. Titolare della ditta Brusadelli Giovanni, in Bellinzona, viale al Portone, casa Carmine, è Giovanni Brusadelli, fu Antonio, di Civate (prov. di Como, Italia), in Bellinzona. Calzoleria.

Lavorazione del cemento. — 5 maggio. Titolare della ditta Bignasci Lorenzo, in Giubiasco, è Lorenzo Bignasci, di Isonne, domiciliato in Camorino. Lavorazione del cemento.

Rappresentanze. — 5 maggio. La ditta Sartori Mario, in Giubiasco, rappresentanze (F. u. s. di c. del 3 novembre 1917, n° 258, pag. 1743), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ristorante e birreria. — 6 maggio. La ditta Calanca Elvezia vedova fu Daniele, in Bellinzona, ristorante e birreria sotto l'insegna «Ristorante-Birreria Elvezia» (F. u. s. di c. n° 52 del 2 marzo 1916, pag. 336), viene cancellata ad istanza della titolare, per fusione colla nuova ditta «Coniugi Valentini-Calanca».

Birreria e negozio di apparecchi elettrici. — 6 maggio. Plinio Valentini, di Andrea, e moglie Elvezia, già vedova fu Daniele Calanca, nata Bianchi, di Melide, in Bellinzona, hanno costituito a far data dal 1° gennaio 1925 una società in nome collettivo, con sede in Bellinzona, e sotto la ragione sociale Coniugi Valentini-Calanca. Birreria e negozio di apparecchi elettrici.

Ufficio di Locarno

6 maggio. La Società cooperativa di consumo in Borgnone, sede in Borgnone, somministrare ai soci generi di prima necessità per vitto e per uso domestico e di promuovere la prosperità (F. u. s. di c. n° 92 del 16 aprile 1910, pag. 659), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento decretato il 5 maggio 1925 dalla Pretura di Locarno.

Ufficio di Lugano

Officina meccanica. — 5 maggio. Sotto la ragione sociale Fratelli Magni, si è costituita in Cassarate di Castagnola, una società in nome collettivo fra Francesco e Giovanni Magni, fu Riccardo, Italiani, domiciliati il primo a Lugano e l'altro a Castagnola. La società ebbe principio il 1° gennaio 1923. Officina meccanica di riparazioni motocicli.

Distretto di Mendrisio

Pasticceria e caffè. — 5 maggio. La ditta Albisetti Guglielmo, offelleria e commestibili, in Chiasso (F. u. s. di c. del 2 giugno 1893, n° 130, pag. 524), è cancellata ad istanza del titolare. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova società in nome collettivo «Guglielmo e Lodovico Albisetti, in Chiasso».

Guglielmo e Lodovico Albisetti, fu Francesco, entrambi da Morbio Inferiore, domiciliati a Chiasso, hanno costituito, a partire dal giorno 1° maggio 1925, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Guglielmo e Lodovico Albisetti, con sede in Chiasso. Questa ditta ha assunto attivo e passivo della ditta «Albisetti Guglielmo» ora cancellata. Pasticceria e caffè.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1925. 6 mai. Le Syndicat Agricole de Pompaples, société coopérative dont le siège est à Pompaples (F. o. s. du c. des 16 mars 1892, page 249, et 30 novembre 1921, n° 293, page 2320), a, dans son assemblée générale du 15 mars 1925, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: Lucien Bonzon; vice-président-caissier: Armand Favay; secrétaire: Lucien Favay; tous trois de Pompaples, y domiciliés, agriculteurs. Gustave Favay cesse de faire partie du dit comité et Lucien Bonzon a échangé les fonctions de secrétaire contre celles de président. La signature sociale appartient dorénavant à Lucien Bonzon, président, signant collectivement avec le secrétaire Lucien Favay.

Bureau de Cully

Auberge. — 6 mai. Henri, fils de défunt Jean-Louis-Frédéric Bovet, de Forel, Puidoux et Savigny, domicilié au Pigeon rière Forel, est le chef de la maison Henri Bovet, à Forel (Lavaux). Auberge du Pigeon.

6 mai. Dans son assemblée du 20 avril 1925, la Société de tir aux Armes de guerre de Cully, association, à Cully (F. o. s. du c. du 20 mars 1908, n° 67, page 469), a renouvelé son comité, dont le président est Alexis Paschoud, de Lutry et Forel, négociant, et le secrétaire-caissier: Emile Carroz, d'Arbaz (Valais), viticulteur, les deux à Cully. En conséquence, les signatures des anciens président Frédéric Buttiaz et secrétaire Gustave Fauquex sont éteintes et radiées.

Bureau de Lausanne

Agence commerciale, industrielle, immobilière et agricole. — 5 mai. Le chef de la maison Morard-Gysin «La Ruche», à Lausanne, est Marcelle-Elisa, née Gysin, femme séparée de biens de Joseph Morard, d'Ayent (Valais), domiciliée à Lausanne. La maison confère procuration à Joseph Morard, mari de la titulaire. Agence commerciale, industrielle, immobilière et agricole. Bureaux: Terreaux 1.

Atelier mécanique et automobiles. — 5 mai. La raison Louis Demartines, à Lausanne, atelier mécanique et automobiles (F. o. s. du c. du 12 mai 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

5 mai. Dans son assemblée générale du 14 mars 1925, la société anonyme Le Sillon Romand S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 janvier 1923), a confirmé dans leurs fonctions les administrateurs Jaques Hort, Jules-Auguste Junod et Louis Béguin, déjà inscrits, et a désigné comme nouvel administrateur: Louis Chamorel, d'Ollon, agriculteur, conseiller national, à Gryon. Il n'a pas la signature sociale. Les administrateurs Fritz Zeerleder, démissionnaire, et Charles Pellet, décédé, sont radiés.

Bureau de Rolle

Fabrique de machines et outils de précision. — 6 mai. Le chef de la maison Pierre Roch, à Rolle, est Pierre-Marcel, fils de Pierre-François Roch, de Thônex (Genève), domicilié à Rolle. Fabrique de machines et outils de précision. Locaux: La Rosière.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de la Chaux-de-Fonds**

1925. 4 mai. Sous la dénomination de Association des Détaillants en Textiles, Section de la Chaux-de-Fonds, il existe à la Chaux-de-Fonds une association qui a pour but de veiller aux intérêts généraux de ses membres et d'améliorer les conditions industrielles et commerciales de la branche textile et articles s'y rattachant. Les statuts ont été dressés le 30 janvier 1922. La durée de l'association est indéterminée. Pour devenir membre de l'association, il faut en adresser la demande par écrit à la direction qui soumet la candidature à la plus prochaine assemblée. Le sociétaire n'est admis qu'à la majorité des deux tiers, après versement de la mise d'entrée fixée par l'assemblée générale et signature des statuts, conventions et décisions qui doivent le lier. La cotisation est fixée annuellement à fr. 20 si le sociétaire, respectivement sa maison, occupe 5 employés, fr. 50 pour 6 à 15 employés, fr. 100 pour plus de 15 employés. Un sociétaire ne peut se retirer que pour la fin d'un exercice annuel au 31 décembre moyennant avertissement donné par lettre chargée un mois à l'avance. La qualité de sociétaire se perd en outre par la faillite ou la suspension de paiement. La cotisation est fixée annuellement, d'après le nombre d'employés occupés par chaque sociétaire. Les dettes de l'association ne sont garanties que par l'avoir social et les sociétaires n'en sont pas personnellement responsables. Les publications de l'association sont insérées dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale, le comité de direction composé de neuf membres et les vérificateurs de comptes au nombre de deux. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président avec celle du caissier ou du secrétaire. Le président est Georges Ségol, négociant, d'Épiquerez (Jura Bernois); le vice-président: Théodore Wolf, négociant, de Mulhouse (Haut-Rhin); le secrétaire et caissier: Charles Kocher, négociant, de la Chaux-de-Fonds; tous trois domiciliés à la Chaux-de-Fonds.

4 mai. Emile-Joseph Chappuis, originaire d'Essert-Isery (Haute-Savoie), et Jules Junod, originaire de Ste-Croix (Vaud); tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Chappuis et Junod, Fabrique d'Aiguilles le Succès, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} mai 1925. Fabrication d'aiguilles de montres et découpages de pièces détachées. Rue du Succès n° 5.

Lithographie, imprimerie, etc. — 4 mai. Graphic S. A., société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 27 juin 1922, n° 147, et 17 décembre 1923, n° 295). Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 1^{er} mai 1925, dont le procès-verbal authentique a été reçu par le notaire Alphonse Blanc, à la Chaux-de-Fonds, de nouveaux statuts ont été adoptés en remplacement de ceux du 21 juin 1922, lesquels ont été abrogés. Les modifications concernant les tiers sont les suivantes: La société a étendu son but par le commerce de papiers, d'articles de bureau et de peinture de toutes sortes. Le capital social a été porté à septante-cinq mille francs (fr. 75,000), divisé en 150 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées, par l'émission de 100 nouvelles actions. La gestion des affaires sociales est confiée à un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres, lesquels engagent la

société par la signature collective de deux de ses membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de 4 membres qui sont: Jean Erné-Moor, banquier; Alexis Piguet-Chautems, négociant; Jules Erné, industriel, et Charles Erné, industriel, ce dernier déjà inscrit; tous quatre originaires de la Chaux-de-Fonds, y domiciliés. Siège social: Rue du Parc 47 jusqu'au 1^{er} juillet 1925 et dès cette date Rue de la Serre n° 64.

Genève — Genève — Ginevra

Joailleurie, bijouterie. — 1925. 5 mai. Le chef de la maison Armand Pochelon, à Genève, est Armand-Georges Pochelon, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries. La maison a repris l'actif et le passif de «Pochelon frères», à Genève (F. o. s. du c. du 7 février 1924, page 215). Fabrication et commerce de joaillerie et bijouterie. 2, Place de la Fusterie.

Affaires commerciales, etc. — 5 mai. Le chef de la maison Vlastaris, à Genève, est Constantiu-D. Vlastari, soit Vlastaris, de nationalité grecque, domicilié à Genève. Bureau d'affaires commerciales, représentation et commission; objets d'Orient. 96, Rue du Rhône.

5 mai. Lloyd and National Provincial Foreign Bank Limited, Londres, succursale de Genève (siège principal à Londres) (F. o. s. du c. du 19 mars 1925, page 458). Procuration collective pour la succursale de Genève a été conférée à Georges Braun, de Schafisheim (Argovie), domicilié à Genève, avec pouvoir de l'engager en signant collectivement, soit avec E.-W. Briscoe, H.-O.-P. Hammond, E. Gretler ou S. Roland (inscrits).

Parapluies, ombrelles, etc. — 5 mai. Suite de mariage de la titulaire Mademoiselle Eugénie Miesus, actuellement femme de Jules-Victor Batardon, de Carouge, domiciliée à Plainpalais (mariés sous le régime de la communauté réduite avec stipulation de séparation de biens), la raison Eugénie Miesus, commerce de parapluies, ombrelles et eannes, à Genève (F. o. s. du c. du 6 septembre 1905, page 1418), est modifiée en Batardon-Miesus.

5 mai. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: 1. Société Immobilière Rhône-Centre, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1922, page 1709).

2. Garage Continental S. A. ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 février 1925, page 182).

3. Appareils pour la télégraphie sans fil. — Denys Choffat, fabrique d'appareils pour la télégraphie sans fil, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 4 janvier 1924, page 15).

4. Epicerie et vins. — Marie Muller, commerce d'épicerie et vins, à Genève (F. o. s. du c. du 14 avril 1924, page 632).

Papiers peints, etc. — 6 mai. Le chef de la maison Louis Baron, aux Eaux-Vives, est Louis-Isaac Baron, de Laconnex, domicilié aux Eaux-Vives. La maison reprend l'actif et le passif de «Baron et Ciza», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 26 janvier 1924, page 150). Commerce de papiers peints et linoléums. 11, Rue Versonneux.

6 mai. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 30 avril 1925, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière Rue du Prieuré n° 16 et 18, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de soixante et un mille huit cent trente-sept francs d'un immeuble sis au Petit-Saconnex, Rue du Prieuré n° 16 et 18, propriété actuelle de Paul Mollat, propriétaire, à Collonges-sous-Salève. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de six mille francs (fr. 6000), divisé en six actions de mille francs (fr. 1000) chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé pour la première période de Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex, aux Eaux-Vives. Siège: Corratierie 26.

**Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali**

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 5. Mai. Die Ehegatten Hans Paul Hermann Pillichody, von Bern und Yverdon, Kaufmann, in Bern, und Rosa geb. Briner, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 23. Mai 1919 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft «F. Schmid & Co., Bahnhofdrogerie», in Bern.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Überweisungskurse vom 8 Mai an — Cours de réduction à partir du 8 mai)

Belgique fr. 26. 25; Dänemark Fr. 98. —; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123 20; Italie fr. 21. 30; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. —; Ungarn (pro Million) Fr. 73. —; Grande-Bretagne fr. 25. 25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.**Fabrique de chaux hydraulique et de gypse
et
Usines de Terrazzo et de Jurasite Baerschwil S. A.****Assemblée générale ordinaire des actionnaires**

mardi, le 19 mai 1925, à 2 heures de l'après-midi
à Neuchâtel, Faubourg de l'Hôpital 19 (domicile de M. le Dr. Otz)

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes, le bilan et le rapport des vérificateurs sont déposés au siège social, à Baerschwil, où les actionnaires pourront en prendre connaissance, dès le 5 mai 1925. Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires doivent présenter leurs titres ou indiquer les numéros jusqu'au 18 mai 1925 au bureau de la société à Baerschwil, qui leur délivrera en échange les cartes d'entrée et de vote pour l'assemblée générale.

Baerschwil, le 4 mai 1925.

(2377 Q) 1876

Le président du conseil d'administration.

BUTONIA A. G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch den 27. Mai 1925, vormittags 11 Uhr, ins Advokaturbureau Thalberg, Zürich, Bahnhofstrasse 39, einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnungsstellung und Bilanz des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1924 und Beschlussfassung über den Reinertrag sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Neuwahl des Verwaltungsrates. (2490 Z) 1386
3. Neuwahl des Rechnungsrevisors und des Supplenten.

Der Verwaltungsrat: **H. Rubinstein.**

Monatsbilanz 1925 der Mitglieder des Verbandes Schweizer Kantonalbanken vom 31. März 1925

ACTIF

au 31 März 1925

Table of assets (ACTIF) for various Swiss cantonal banks, including categories like Dotationskapital, Reserverfonds, Spezialreserven, Giro- und Schecke-Konten, etc.

(2303 Q) - 1332

PASSIV

au 31 März 1925

Table of liabilities (PASSIV) for various Swiss cantonal banks, including categories like Dotationskapital, Reserverfonds, Spezialreserven, Giro- und Schecke-Konten, etc.

Wer bezahlt die Reklame?

Das Märchen vom Käufer der die Reklame bezahlt hat sich überlebt.

Kaufst Du besonders billig im kleinen Laden der nie Reklame macht? Nein!

Ist ein Markenartikel teurer als ein anderer, gleicher Qualität, aber ohne Reklame? Nein!

Überall findest Du Beispiele dafür, hier eines.


Eine Seifenfabrik stellte täglich 100 Seifenrollen zu Fr. 1.50 das Stück her. Dann kam die Reklame. Anzeigen, Plakate machten auf die Marke aufmerksam, der Verkauf stieg und stieg.

Heute werden anstatt 100.000 Stück pro Tag fabriziert. 10-facher Umsatz, aber nur 2-fache Unkosten, daher grösserer Gewinn, der gestattet den Stückpreis auf Fr. 1.- herabzusetzen.

Wer gewinnt?
Der Käufer und der Fabrikant.

Wer bezahlt?
Niemand, denn die Reklame machte sich selbst bezahlt.

PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.



F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel

Dividenden-Zahlung

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 4 unserer Aktien kann die Dividende für das Geschäftsjahr 1924 mit Fr. 150 pro Aktie vom 4. Mal an bezogen werden in Basel: bei der Basler Handelsbank und bei ihrer Wechselstube, sowie an der Kasse der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft; in Genf: bei der Basler Handelsbank; in Zürich: bei der Basler Handelsbank. -1364 (2344 Q)

Basel, den 4. Mai 1925.

F. Hoffmann-La Roche & Co.
Aktiengesellschaft

Trambahngesellschaft Basel-Reinach-Aesch

18. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 23. Mai 1925, nachmittags 3 Uhr
im alten Schulhaus in Reinach

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichts und der Jahresrechnung pro 1924. Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlusfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Revisoren und Suppleanten.
5. Ausbau des zweiten Geleises und Verbesserung der Geleiseanlage in Aesch; diesbezügliche Krediterteilung resp. Erhöhung des Aktienkapitals.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 8. Mai 1925 an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht pro 1924 kann vom 8. Mai 1925 an von den Herren Aktionären bei der Schweizerischen Volksbank in Basel und Basellandschaftlichen Kantonalbank in Olten, sowie bei den Gemeindepräsidenten von Reinach, Aesch und Pfeffingen bezogen werden. -1345 (2334 Q)

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern, bis spätestens den 20. Mai 1925 abends, bei Herrn W. Schmidlin, Präsident des Verwaltungsrates, in Aesch schriftlich anzumelden, worauf derselbe den Herren Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifelsfalle wird die Hinterlage der Aktien verlangt werden.

Verspätete Anmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Der Verwaltungsrat der T. B. A.

Waschanstalt Zürich A.-G. Zürich 2

6% Anleihen von Fr. 100,000 vom 1. März 1922

In Uebereinstimmung mit Art. 3 der den Titeln beige gedruckten Bestimmungen sind heute folgende 10 Titel zur Rückzahlung per 20. Mai 1925 ausgelost worden: Nrn. 29, 55, 81, 103, 119, 156, 157, 168, 194 und 198.

Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der Titel und der nicht verfallenen Coupons bei der Gewerbank Zürich in Zürich. Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf. -1381

Zürich, 5. Mai 1925.

Waschanstalt Zürich A.-G.

Société des Chaux et Ciments de la Suisse romande
Lausanne

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le mercredi 20 mai 1925, à 15 heures, à la Bourse de Lausanne, Galerie du Commerce.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont, dès ce jour, à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 19 mai courant.

Lausanne, le 6 mai 1925.

Le conseil d'administration.

Regelmässige Frachtverkehre
mit Eil- und Postdampfern der Gesellschaft

SOCIETA ITALIANA DI SERVIZI MARITTIMI

Wöchentliche Abfahrten von

Genua nach Aegypten

Syrien, Konstantinopel, Levante-Häfen, Donauländern u. Batum

Reederei: „ITALIA“

Wöchentliche Abfahrten nach

Sizilien, Sardinien, Tunis, Lybien, Pord Said, Suez, Aden u. Ostafrika

Zeichnen der Konnossemente durch die Generalagentur für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G. Reise- & Transportgesellschaft

Sitz: ZÜRICH, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Frachtagenturen in Bern und Ilrig

Wöchentliche Samstagsverkehre ab Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und Schaffhausen nach Genua.

(1769 Z) :54

Kohle Koks Brikets Heiz-Öl

Frid. Störi

Basel 2 - Telefon Sairan 40.46

liefern billigs!

Bureau-Möbel

Gelegenheitskäufe

5 Flachpulte, eichen hell à Fr. 220 bis 330
20 Schreibmaschinentische . . . à Fr. 30
1 Sitzpult 150
2 Stehpulte (schrag) 200
10 Kartothekpulte 150
2 Konferenztische 90/200 cm . . . 250
2 Tische, eichen, 180/85 cm . . . 130
20 Registraturschränke, 4 Schubladen . . 180

Preise pro Stück, solange Vorrat

STIRNEMANN & Co

Schüzengasse 30, Zürich

— Telefon Selnau 27.46 —

-53

Couverts
GEBRODER SCHÖLL
POSTSTR. 3 - ZÜRICH

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et Juridiques

Aarau: **Stirnemann & Sandmeier**, Adv., Not. u. Ink.
Altdorf: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Bonn: **G. Bärtschy**, Ink. Ausk.
— **Dr. P. Held**, Adv. u. Ink.
Blie: **W. Bossard**, Adv., Ink.
— **Fehlmann**, Not., Ink.
Chx-de-Fds: **PAUL, Robert**
St. Gallen: **M. Baumann**, Bk.
Genf: **Me. John Renaud**, Mo.
Pierre Renaud, avocats au Barreau de Genève.
— **Ch. Cosan Ter**, huissier, rue du Commerce 7.
Interlaken: Advokaturbur.
Alfred Borer, Fürstpr.
Lugano: **Dr. Mejerhans & Dr. Pozzi**, Handels- u. Not.
— **Ufficio Fiduciario S. A.**; Ink., Treuh.-Geschäfte.
— **Prof. B. Bertoni & R. van Aken**, Adv.-Notar-Ink.
Luzern: **Dr. H. Stocker**, Adv. — **F. Widmer**, Inkasso.
Neuchâtel: **J. Barrelet**, av.
— **M. Diger**, avocat et not.
Olten: **Dr. P. Portmann**, Adv.
— **D. Mejer**, Adv. Not. Ink.
Wthur: **Dr. W. Wittig**, Adv.
Zürich: **P. Wenger**, Advok., Talstr. 39, T. Selnau 4999
— **Dr. E. Utzinger**, Advokat, Ink. Treuhänder.

AGENCE PIGUET
Renseignements Commerciaux
Handelsauskünfte

Basel: Marktgasse 23 8017
Genève: Rue de Hollande 14
Zürich: Bahnhofstrasse 10
Eingang Börsenstrasse 18

Comptoir Carl Grüning

Handels-Informationen
auf das In- und Ausland
(Frage à 5, 10, 25, 50, 100 Zent)

Privat- und Spezialauskünfte,
Ueberwachungen etc.

Syltgassee 14 Bern Tel. No. 34.84

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft
Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Dienstag den 26. Mai 1925, vormittags 11 Uhr, im Direktionsbureau der Gesellschaft, Zürich, Lintheschergasse 8, stattfindenden

zweiten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Genehmigung des Protokolls der ersten ordentlichen Generalversammlung vom 31. Mai 1924.
2. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1924, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Verwendung des Netto-Uberschusses.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Stimmkarten stehen vom 19. Mai 1925 an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre. (2500 Z) 1387

Zürich, den 8. Mai 1925.

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft,
Der Präsident des Verwaltungsrates: **Der Direktor: Dr. L. Glatt. E. Hüttner.**

Société pour la Construction de Maisons de Rapport
à Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le mercredi 20 mai 1925, à 20 heures, Clergère 2, Vevey.

Ordre du jour: Nomination du conseil et des contrôleurs.

Les cartes d'admission devront être retirées, Rue de la Clergère 2, à Vevey, jusqu'au 15 mai à midi, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt d'un établissement financier. (C 309 L) 1384